

Abfallwirtschafts- und Abfallgebührensatzung der Stadt Halle (Saale)



hallesaale^{*}
HÄNDELSTADT





➤ Überarbeitung von Normen der AbfWS

- Aufnahme von Regelung zur Entsorgung von Textilabfällen
- Konkretisierung der Regelungen zur Bereitstellungszeiten bei der Sperrmüllentsorgung und zur Terminvergabe
- Änderungen, die sich aus Hinweisen des LVwA ergeben
 - Beispiele: - Zielhierarchie
 - Änderung des Grundstücksbegriffs
 - Änderung Begriff Eigenkompostierung in Eigenverwertung
 - Aufnahme einer Regelung zum Altglas, welches nicht Verpackung ist
 - Konkretisierung der Regelung zu Kunststoffen und Altmetallen
 - Änderung der Regelung zum Schadensersatz
 - Änderung der Erstattungspflicht bei Unterbrechungen der Abfallentsorgung



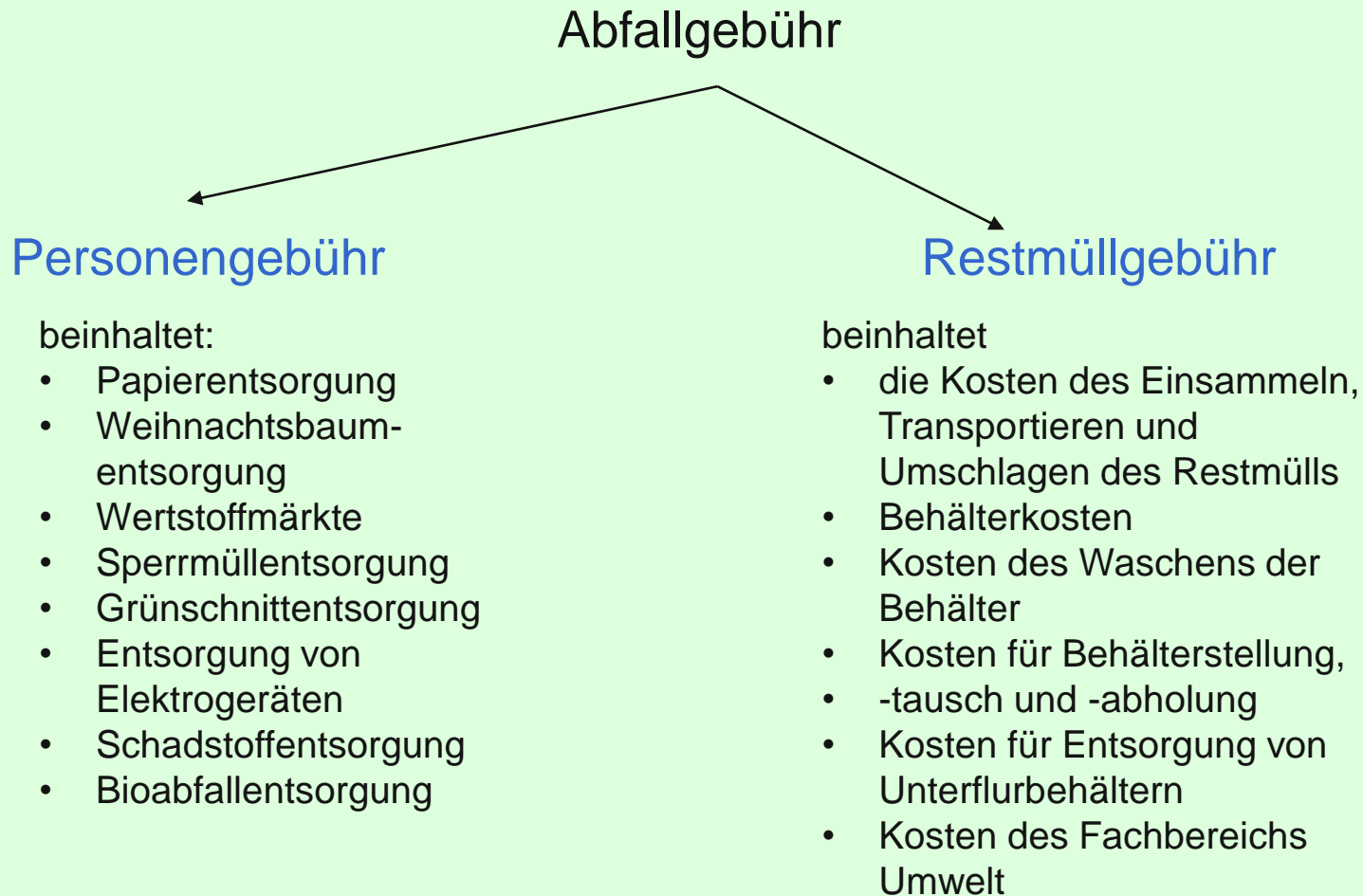


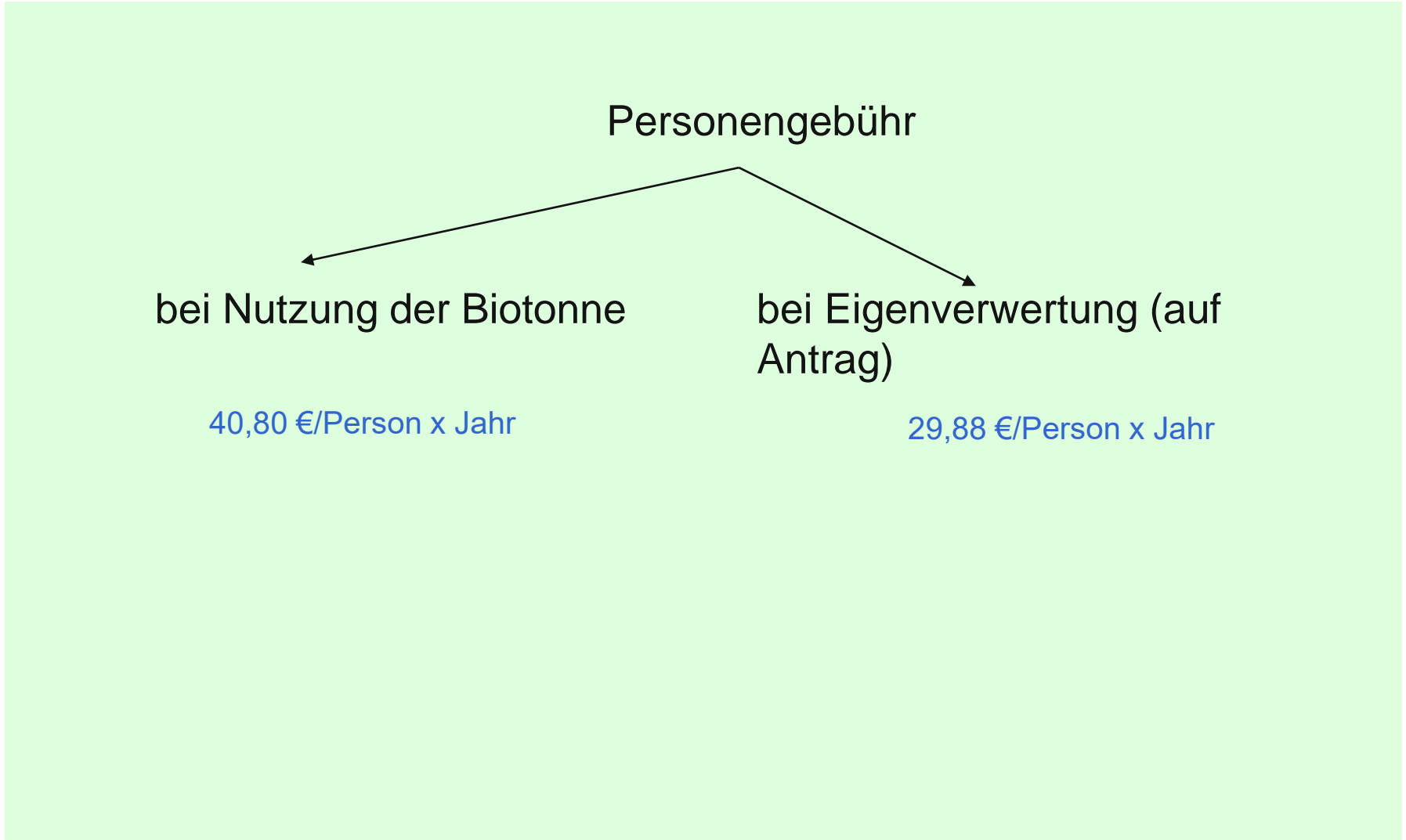
➤ Überarbeitung von Normen der AbfGS

Beispiele:

- begriffliche Änderungen Eigenkompostierung in Eigenverwertung, Auftraggeber in Antragsteller, aufgerechnet in verrechnet, analog in entsprechend
- Streichung der Regelung zum Schadensersatz

➤ Neukalkulation der Gebührensätze







Personengebühr bei Eigenverwertung bzw. mit Nutzung der Biotonne

	Kalkulationszeitraum			
	2021/2022	2023	2024	2025/2026
Personengebühr mit Eigenverwertung	26,16 €	30,00 €	28,32 €	29,88 €
Personengebühr mit Biotonne	34,56 €	38,88 €	37,32 €	40,80 €

Erhöhung der Personengebühren ist notwendig durch:

- Erhöhung der Personalaufwendungen, sowie der Kosten für die Anschaffung und Unterhaltung von Fahrzeugen
- Erhöhung der Kosten für die Entsorgung der Bioabfälle
- geringere Erlöse beim Verkauf von Papier, Altholz und Altmetalle



Restmüllgebühr

	Kalkulationszeitraum			
	2021/2022	2023	2024	2025/2026
60 l Tonne 4-wöchentlich	23,04 €	22,40 €	22,56 €	26,04 €
60 l Tonne 14-täglich	46,08 €	45,00 €	45,12 €	52,08 €
120 l Tonne 14-täglich	84,60 €	98,76 €	89,76 €	102,60 €
240 l Tonne 14-täglich	155,76 €	168,24 €	172,08 €	195,72 €
770 l Tonne 14-täglich	475,80 €	500,40 €	523,92 €	603,72 €
1100 l Tonne 14-täglich	677,04 €	709,32 €	753,32 €	864,12 €
Unterflurbehälter 3m ³ 14-täglich		2.932,80 €	2.946,84 €	2.660,64 €
Unterflurbehälter 4m ³ 14-täglich		3.906,60 €	3.927,00 €	3.546,36 €
Unterflurbehälter 5m ³ 14-täglich	3.990,48 €	4.879,08 €	4.906,20 €	4.431,48 €

Erhöhung der Restmüllgebühren ist notwendig durch:

- Erhöhung der Personalaufwendungen, der Kosten für die Anschaffung und Unterhaltung von Fahrzeugen
- Kosten für Versicherungs- und Transportkosten
- Kosten für die CO₂-Emissionszertifikate auf Grund des Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG)

Positiv hat sich die Gebühr für die Unterfluranlagen entwickelt. Die Anzahl der Anlagen ist gestiegen und damit auch die Effektivität der Entsorgung.



Sondergebühren

- Gebühr für Entsorgung von Biotonnen und Papiertonnen (wenn keine Personengebühr bezahlt wird)
- Einzelentsorgung von Biotonnen, Restmülltonnen, Papiertonnen, Unterflurbehältern (außerhalb der regelmäßigen Entleerung)
- Gestellungsgebühr für Unterflurbehälter (Aufwand für den Einsatz eines Unterflurbehälters z. B. Wartung der mechanischen Teile, Behälterreinigung, Kontrollservice)
- Einzelabfuhr von Umleerbehältern und Containern
- Entsorgungsgebühren für überlassungspflichtige Abfälle
- Entsorgungsgebühren für die Entsorgung von Sonderabfallkleinmengen
- Gebühren für die Entsorgung von schadstoffhaltigen Haushaltsabfällen
- Gebühren für Sperrmüll und Altreifen
- Gebühren für die Selbstanlieferung von Abfällen

Info zur Biotonnen-Challenge 2023/2024



Ergebnisse von Fremdstoffanteilen vor der Challenge (Stand: 25./26. April 2023)

Gebiet	Kunststoffe gesamt	Fremdstoffe gesamt
Südliche Innenstadt	0,95 Prozent	3,86 Prozent
Nördliche Neustadt	4,13 Prozent	6,39 Prozent

Ergebnisse von Fremdstoffanteilen nach der Challenge (Stand: 14./15. Mai 2024)

Gebiet	Kunststoffe gesamt	Fremdstoffe gesamt
Südliche Innenstadt	0,78 Prozent	1,10 Prozent
Nördliche Neustadt	1,53 Prozent	2,69 Prozent

